

# Der Magistrat der Stadt Volkmarsen

Stadt Volkmarsen • Postfach 11 29 • 34467 Volkmarsen

[www.volkmarsen.de](http://www.volkmarsen.de) • [stadt@volkmarsen.de](mailto:stadt@volkmarsen.de)



## HAUSHALTSINFORMATION VOLKMARSEN 01/2024

Hausanschrift:  
Steinweg 29 • 34471 Volkmarsen  
Telefon: 0 56 93 687 0 • Telefax: 0 56 93 687 600  
USt.-ID-Nr.: DE 113 057 758  
Gläubiger-ID: DE38ZZZ00000505140



## *Liebe Bürgerinnen und Bürger,*

die vorliegende Haushaltsinformation soll Ihnen wieder interessante und aktuelle Informationen unserer Stadt vermitteln.

So enthält dieser Flyer unter anderem wichtige Informationen über Karneval und die Umzüge, das Klimaschutzmanagement Nordwaldeck, den neuen Geopfad, die geplante Gewerbeschau und weitere Infos aus unserer Stadt.

Für Anfragen oder Anregungen Ihrerseits – gerne auch über Crossiety, unsere Internetseite oder die Müllweg-App – stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Eine gute Zeit!

Ihr **Hendrik Vahle**, Bürgermeister

Volkmarsen, im Januar 2024



## **Geplante Sitzungstermine der städtischen Gremien**

- unter Vorbehalt -

<b>Haupt- und Finanzausschuss</b>	<b>23.04.2024</b>
<b>Familien-, Sport und Ehrenamtsausschuss</b>	<b>23.04.2024</b>
<b>Bau- und Umweltausschuss</b>	<b>23.04.2024</b>
<b>Stadtverordnetenversammlung</b>	<b>07.05.2024</b>

Die Sitzungstermine – auch eventuelle Änderungen oder neue Termine – sowie die gewählten Mandatsträger der Stadt Volkmarsen finden Sie (auch) im Internet unter [www.volkmarsen.de](http://www.volkmarsen.de) bzw. <https://rim.ekom21.de/volkmarsen/termine>

## **Haushaltszahlen-Flyer 2024**

Den Haushaltszahlen-Flyer finden Sie in digitaler Form hier:



## **Karneval / Rosenmontag**

Für die Innenstadt wird wie im vergangenen Jahr eine Schutzzone eingerichtet, in der es während der Umzüge (Kinderumzug am Sonntag, 11.02.2024, und Rosenmontagsumzug am 12.02.2024) für die Verkehrsteilnehmer Einschränkungen geben wird: Der gesamte Innenstadtkern wird am Sonntag ab 11:30 Uhr und am Montag ab 12:30 Uhr jeweils bis zum Ende des Festzuges für sämtlichen Kraftverkehr voll gesperrt werden. Fußläufig wird alles erreichbar sein. Eine Karte des Schutzbereiches finden Sie auf der Homepage der Karnevalsgesellschaft unter <https://www.schurri.de/umzugsverlaeuft-2024/>

Parkmöglichkeiten bestehen u.a. im Wiedelohweg und an der Nordhessenhalle. Die Anfahrt zum Parkplatz der Nordhessenhalle ist am Montag bis 14:30 Uhr über den Külter Weg möglich. Einen Parkleitplan entnehmen Sie bitte der Startseite der städtischen Homepage.

Wir möchten Sie bitten, sich an der „autofreien Innenstadt“ am 11. und 12.02. zu beteiligen. Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen allen einen schönen Karneval!

## **KugelsBurg-Spektakel am 6. und 7. September 2025**

Das KugelsBurg-Spektakel wird eine Fortsetzung finden. Der gute Verlauf des Festes und die positiven Rückmeldungen haben die Entscheidung des Magistrates leicht gemacht, das Fest erneut stattfinden zu lassen. Um genügend Planungsvorlauf zu haben, ist angedacht, das Fest in einem Rhythmus von zwei Jahren stattfinden zu lassen. Der nächste Termin ist voraussichtlich der 6. und 7. September 2025. Wir werden Sie rechtzeitig über die weitere Planung informieren.

## **Volkmarsen blüht auf - Naturschutz für Mensch und Tier**

Auch in diesem Jahr wird der Foto-Wettbewerb „Volkmarsen blüht auf“ fortgeführt, bei dem die Stadt Volkmarsen das schönste Insekten-Paradies 2024 sucht. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, ihren blühenden Garten oder Terrasse/Balkon zu zeigen und damit aktiv den Natur-, Umwelt- und Klimaschutz in Volkmarsen zu unterstützen.

Teilnehmen können alle Volkmarser Bürgerinnen und Bürger. Die Anmeldung erfolgt mit Klarnamen und Wohnadresse bei der Stadt Volkmarsen unter [stadt@volkmarsen.de](mailto:stadt@volkmarsen.de)

Aussagekräftige Fotos (max. 6 Stück) des jeweiligen Projektes können bis zum 15.09.2024 eingereicht werden. Die Bewertungskategorie wird entsprechend von der Jury zugeordnet.

Der 1. Platz der jeweiligen Kategorie erhält 100 €, der 2. Platz 50 €. Für Rückfragen erreichen Sie die Stadtverwaltung, Frau Ramus, auch telefonisch unter Tel. 05693 687-114.

Eine Auswahl an Fotos der vergangenen zwei Jahre aus den entsprechenden Kategorien finden Sie unter folgendem Link: <https://www.volkmarsen.de/leben-wohnen/fotowettbewerb-volkmarsen-blueht-auf/>

## *Klimaschutzmanagement Nordwaldeck*

### **Bad Arolsen, Diemelstadt, Twistetal und Volkmarsen schaffen gemeinsame Stellen**

Die vier Nordwaldeck-Kommunen befinden sich bereits seit einigen Jahren in einem Prozess zur Gestaltung und Umsetzung einer zukunftsfähigen Stadtentwicklung. Bereits im Jahr 2014 wurde ein erstes Klimaschutzkonzept erstellt. Im Jahr 2016 sind die Partnerkommunen dem hessischen Netzwerk „Hessen aktiv – Die Klimakommunen“ beigetreten.

Im Wissen um ihre Verantwortung für die heutige sowie zukünftige Generationen wurde das Büro „Klima & Energieeffizienz Agentur KEEA GmbH, Kassel“ mit der Fortschreibung der Klimaschutzkonzepte beauftragt. Im Rahmen der Aktualisierung wurden in jeder Kommune Workshops durchgeführt. Zusätzlich hatten alle Bürgerinnen und Bürger dieser Kommunen die Möglichkeit, ihre Ideen und Wünsche für die Energiewende in Nordwaldeck über eine Internetabfrage einzubringen. Die Ergebnisse haben gezeigt, was die Nordwaldecker Bürgerinnen und Bürger zum Thema Energie umtreibt. Sie zeigen aber auch, was es bereits vor Ort gibt und welche Hindernisse in Zukunft noch überwunden werden müssen. Weiterhin wurde in der Konzeptentwicklung die Aktivitäten des Landkreises Waldeck-Frankenberg und des im Jahr 2021 gegründeten Vereins „Klimaneutrales Waldeck-Frankenberg e.V.“ mit einbezogen. Alle Ergebnisse und Anregungen werden einem gemeinsamen Klimaschutzmanagement als Grundlage ihrer Arbeit dienen.

### **Zwei gemeinsame Stellen für Klimaschutzmanager**

Über die interkommunale Zusammenarbeit soll mit Hilfe eines gemeinsamen Klimaschutzmanagements das Ziel der Klimaneutralität bis 2045 in greifbare Nähe rücken. Die Aktualisierung des Klimaschutzkonzepts schafft für den interkommunalen Verbund die Grundlage dafür, zwei Personalstellen zu schaffen, um die Umsetzung zu begleiten und zu unterstützen. Mit der Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung wurde die bewährte Zusammenarbeit in Nordwaldeck auf den Bereich Klimaschutz erweitert und intensiviert.

Für die Stellen des Klimaschutzmanagements stellt das Bundesumweltministerium voraussichtlich eine Förderung für eine Laufzeit von zunächst drei Jahren in Aussicht. Ein entsprechender Förderantrag wird zu Beginn dieses Jahres auf den Weg gebracht. Ziel ist es, dass die Klimaschutzmanager ab Spätsommer mit ihrer Arbeit in Nordwaldeck beginnen können. Kontakt bei der Stadt: Herr Spichal unter Tel.: 05693 687-228.

## *Rettung aus dem Wald - wie funktioniert das?*

Unfall, Verletzte oder Feuer – 112 anrufen und die 5 W-Fragen beantworten. Und dann kommt der Rettungswagen und/oder die Feuerwehr, ggf. auch die Polizei zur angegebenen Adresse und es wird geholfen. Doch was, wenn irgendwo im Wald etwas passiert? Wie finden Einsatzkräfte eigentlich dort hin?

Dafür gibt es sogenannte Rettungspunkte, die eine eindeutige Nomenklatur besitzen. Sie sind an strategisch sinnvollen und gut erreichbaren Waldeinfahrten oder Wegekrenzungen platziert und werden durch die örtlichen Waldbesitzer bzw. von ihnen beauftragten Unternehmen (wie der Kommunalwald Waldeck-Frankenberg GmbH) gepflegt. So liegt über Deutschland ein Netz von Anfahrtsoptionen für Rettungskräfte.

### **Rettungspunkte als Lebensversicherung**

Die Standorte der Rettungspunkte sind ebenso wie die LKW-fähigen Waldwege, Wendemöglichkeiten, Löschwasserdepots, Hubschrauberlandeplätze etc. für den Wald im bundesweiten „NAV-LOG“-System erfasst und liegen den Leitstellen und damit auch den Einsatzkräften vor. Bei einem Ernstfall wird den Rettungskräften der nächstgelegene Rettungspunkt genannt und dieser wird angesteuert. Von diesen Punkten aus lotsen ortskundige Personen die Rettungskräfte zum tatsächlichen Unfallort und die Erstversorgung und Bergung von Personen oder ein Löscheinsatz kann beginnen.

### **App für jedermann**

Inzwischen ist dieses System auch für jedermann verfügbar. Wer beim Mountainbiking stürzt oder beim Sonntagsspaziergang einen Waldbrand feststellt, kann über die App „Hilfe im Wald“ genau dieses Hilfe-Szenario auslösen. Die Firma Intend Geoinformatik aus Kassel stellt die App kostenfrei zur Verfügung und hält die Punkte aktuell. Die Rettungs-App für Android und iOS verfügt derzeit über die Rettungspunkte in Baden-Württemberg, Bayern, Brandenburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Saarland, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein. Finanziert wird dieser Service durch Sponsoring unterschiedlicher Institutionen.

## Natur erleben und Geschichten entdecken: GeoPfad eröffnet

Auf 5,8 Kilometern die unberührte Natur erleben und dabei geschichtliche sowie erdgeschichtliche Entdeckungen machen: Dies ist ab sofort auf dem neuen GeoPfad „Unteres Wattertal“ bei Lütersheim in Volkmarsen möglich. Gestern eröffneten Landrat Jürgen van der Horst, Hendrik Vahle, Bürgermeister der Stadt Volkmarsen, Hartmut Fischer und Hans-Georg Fischer, Ortsvorstand von Lütersheim und Silke Tielke, Projektbüro Geopark Grenz-Welten beim Fachdienst Umwelt und Klimaschutz, den GeoPfad bei Volkmarsen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, den Pfad selbstständig zu erkunden.

Rund 245 Millionen Jahre alter Sandstein durchzieht das Tal der Watter bei Lütersheim in Volkmarsen. Aber wie genau ist Buntsandstein eigentlich entstanden und welches Geheimnis birgt die Hollenkammer? Das und vieles mehr gibt es auf dem GeoPfad zu entdecken. Neben der Hollenkammer können noch vier weitere Naturdenkmäler von den Besuchenden inspiziert werden. „Die Hollenkammer, der Tentenberg, die Huckerhöhle und das Wattertal sind alles natürlich entstandene Landschaftselemente, die unter Naturschutz gestellt wurden und nun mit dem Pfad selbstständig besichtigt werden können“, erklärte Landrat Jürgen van der Horst. „Neben den geologischen Besonderheiten sind auch Sagen und Legenden aus diesem Gebiet überliefert worden. Es könnte sogar sein, dass in diesem Bereich ein heidnischer Kultplatz lag“, ergänzte Silke Tielke vom Geopark GrenzWelten.

Die Idee dieses Pfades wurde von der Lütersheimer Ortsgemeinschaft an die Zuständigen des Geopark GrenzWelten herangetragen. Allerdings gestaltete sich die Umsetzung als nicht ganz so einfach. „Bei der Umsetzung waren die unterschiedlichen Belange der verschiedenen Flächenpächter ausschlaggebend und mussten beachtet werden. Damit dies gelingen konnte, haben Ehrenamtliche, die Untere Naturschutzbehörde im Bereich des Naturschutzes und des Geoparks GrenzWelten, die Stadt Volkmarsen und Privatfirmen an einem Strang gezogen und ein wunderbares Projekt auf die Beine gestellt, welches Kinder und Erwachsene auf eine Reise in die Natur einlädt“, erklärte der Landrat.

Finanziert wurde das Projekt durch den Landkreis Waldeck-Frankenberg und die Stadt Volkmarsen. Bürgermeister Hendrik Vahle: „Der jetzt neu entstandene GeoPfad „Unteres Wattertal“ ist schon immer ein gern begangener Weg gewesen, der nun durch die umfassenden Informationen sowohl zur Erdgeschichte, aber auch zur Volkmarser und Lütersheimer Lokalgeschichte nochmals aufgewertet wurde, sodass auch überregionale Wanderer die Schönheit unserer Region entdecken können und dabei noch etwas lernen. Dass dieser Weg als GeoPfad ausgewählt wurde, kommt nicht von ungefähr, da z.B. die Hollenkammer die am häufigsten nachgefragte „Attraktion“ am Wohnmobilhafen an der Kugelsburg ist. Mein Dank gilt dem Ortsbeirat und der Ortsgemeinschaft Lütersheim, dem Volkmarser Bau- und Instandhaltungsbetrieb, aber auch den regionalen Firmen für die Umsetzung dieses Projektes.“

Mit einer Länge von rund 6 Kilometern und einem Anstieg von maximal 90 Meter ist der GeoPfad für einen schönen Sonntagsausflug mit der ganzen Familie bestens geeignet. Weitere Infos zum Pfad und den weiteren Angeboten des Geopark Grenz-Welten gibt es auf der Internetseite des Geoparks GrenzWelten unter [www.geopark-grenzwelten.de](http://www.geopark-grenzwelten.de).

## Private „Autoschrauber“

Die Stadt Volkmarsen weist die privaten „Autoschrauber“ darauf hin, dass Arbeiten mit Flüssigkeiten (Öl, Bremsflüssigkeit etc.) nur auf befestigtem und abgedichtetem Untergrund zulässig sind. Ein Eindringen der Flüssigkeiten in das Erdreich muss aus Umweltschutzgründen unterbunden werden. Die untere Wasserbehörde wird diesbezüglich Stichproben durchführen. Zum Schutz unserer Umwelt appellieren wir an die Vernunft der Menschen dies zu berücksichtigen.

## Aufkleber auf öffentlichen Verkehrszeichen

In letzter Zeit ist es vermehrt zu Sachbeschädigungen an öffentlichen Verkehrszeichen durch Anbringen von Aufklebern gekommen.

Nach § 33 der Straßenverkehrsordnung handelt es sich um eine Verkehrsbeeinträchtigung, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. „Verfassungsfeindliche“ Aufkleber werden von uns an die Polizeidienststellen gemeldet.

## Die KBN informiert über die Mitnahme von Pappe, Papier, Kartons

Pappen, Papiere oder Kartons, die nicht mehr in die blaue Tonne passen, können gebündelt oder in unverschlossenen Kartons gesammelt neben den/die Behälter am Entsorgungstag bereitgelegt werden.

Das Abfuhrunternehmen teilt mit, dass in letzter Zeit vermehrt blaue Tonnen nur teilweise gefüllt und nebenan Beilagen bereitgelegt wurden, große Pappen nicht oder nicht ausreichend gebündelt waren. Bitte bündeln Sie große Pappen oder Kartons so, dass der Einwurf in das Entsorgungsfahrzeug problemlos möglich ist. Legen Sie Beilagen erst dann bereit, wenn diese nicht mehr in die Tonne passen. Stellen Sie Kartons, in denen Papiere und Zeitungen gesammelt sind, bitte unverschlossen bereit. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

## Gewerbeschau am 13. und 14. April in der Nordhessenhalle

In diesem Jahr soll wieder eine Gewerbeschau stattfinden.

Nähere Informationen und das Anmeldeformular für Aussteller finden Sie auf der städtischen Homepage unter <https://www.volkmarsen.de/wirtschaft/gewerbeschau-2024/> oder hier:

gewerbeschau-volkmarsen.de

**13.-14. APRIL 2024**

**NORDHESSEN HALLE**

Besuchen Sie uns !

GEBERBESCHAU  
VOLKMARSEN

NORDWALDECK

## Termine

- 08.02.2024**    **Altweiberkarneval**  
In allen Volkmarser Lokalen
- 09.02.2024**    **Kinderkarneval des TV 1890 Volkmarsen e. V.**  
Nordhessenhalle Volkmarsen
- 09.02.2024**    **Karneval für Wagenbauer der KJG Volkmarsen**  
KJG Scheune Volkmarsen
- 10.02.2024**    **Karnevalsknaller des VfR Volkmarsen 1920 e. V.**  
Nordhessenhalle Volkmarsen
- 11.02.2024**    **Kinderumzug der Volkmarser Carnevalsgesellschaft 1937 e. V.**  
Aufstellung: Marktplatz
- 12.02.2024**    **Rosenmontagsumzug d. Volkmarser Carnevalsgesellschaft 1937 e. V.**  
Volkmarsen / Nordhessenhalle
- 13.02.2024**    **Jahreshauptversammlung des Eiringer Platt e. V.**  
Erpetalhalle Ehringen
- 17.02.2024**    **Jahreshauptversammlung des Schützen- und Heimatverein  
1722 Lütersheim e. V.**  
Dorfgemeinschaftshaus Lütersheim
- 22.02.2024**    **Jahreshauptversammlung der VdK Ortsgruppe Lütersheim**  
Gasthaus Schaake Lütersheim
- 23.02.2024**    **Hallenfußballturnier des TSV Ehringen 1969 e. V.**  
Erpetalhalle Ehringen
- 24.02.2024**    **Jahreshauptversammlung des Sportschützenvereins 1968  
Lütersheim e. V.**  
Feuerwehrhaus Lütersheim
- 24.02.2024**    **Jahreshauptversammlung des TSV Ehringen 1969 e. V.**  
Erpetalhalle Ehringen

Die Stadtverwaltung  
wünscht eine schöne  
**KARNEVALSZEIT**



# Grußwort des Bürgermeisters Hendrik Vahle für das Jahr 2024

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich hoffe, Sie sind gut in das neue Jahr gestartet und haben die diesjährige Karnevalssession bisher gut verlebt. Es ist daher an der Zeit, Ihnen einen kleinen Ausblick auf das Jahr 2024 zu geben, welche Projekte und Maßnahmen anstehen und umgesetzt werden.

Bereits im Januar ist einiges in unser schönen Kugelsburgstadt umgesetzt worden. Am 10. Januar konnten wir den neuen GeoPfad „Unteres Wattertal“ eröffnen. Auf 5,8 Kilometern kann hier die unberührte Natur erlebt sowie Geschichtliches entdeckt werden. In Külte wurde am 19. Januar Herr Christian Lefringhausen als neuer Ortsvorsteher vereidigt.

Das Jahr hat aber, auch bezogen auf ganz Deutschland, mit einer wichtigen Botschaft angefangen. Gemeint sind die Demonstrationen gegen den Rechtsruck in Deutschland. Tausende Menschen sind in den vergangenen Tagen und Wochen auf die Straße gegangen und stehen für den Erhalt der Demokratie ein. Für Rechtsextremismus ist kein Platz in unserer vielfältigen und bunten Stadt!

Ich möchte Ihnen aber auch einen Ausblick auf die kommenden Monate geben: Die grundlegende Sanierung der Warburger Straße wird im Februar fortgesetzt und zwecks Ausführung der Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten wieder voll gesperrt werden. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Anwohnern und Gewerbebetrieben für Ihre Geduld bedanken.

In diesem Jahr soll auch die Gewerbeschau vom 13. - 14. April stattfinden. Ich freue mich auf die diesjährigen Aussteller und auf eine gut besuchte Gewerbeschau.

Erfreulich auch, dass der Neubau der Kindertagesstätte in der Kasseler Straße in diesem Jahr fertiggestellt wird. Durch den Ersatzneubau kann die Stadt Volkmarsen erweiterte Kinderbetreuungsangebote schaffen und stellt somit eine deutliche Aufwertung für unsere Stadt dar.

Die Stadt Volkmarsen hat aber auch Ziele, die es einzuhalten beziehungsweise umzusetzen gilt. Hier möchte ich vor allem Bezug auf das Stadtmarketing nehmen. Im Burgschwimmbad soll noch vor Saisonbeginn der

Sprungturm saniert und Instandhaltungsmaßnahmen durchgeführt werden. Auch die Aufwertung der Freizeitanlage Sauerbrunnen soll weiter fortgeführt werden. Das Leben für die Bürgerinnen und Bürger, aber auch für auswärtige Gäste, soll dadurch noch lebenswerter gestaltet werden.

Auch die Stadtentwicklung soll nicht zu kurz kommen. Ein wichtiges Thema ist die Bereitstellung von Bauland und die Innenentwicklung, die durch die Fortführung der Förderrichtlinie „Erwerb von Altbauten“ gefördert wird. Bauplätze in den Stadtteilen und im Baugebiet „Försterhöhe“ stehen für die Bauwilligen zur Verfügung. Auch für Gewerbetreibende stehen im Gewerbegebiet „Döngesbreite“ und „Am Wetterweg“ weiterhin Flächen zur Verfügung.

Ein weiteres Ziel ist die erhöhte Dringlichkeit des Klimaschutzes auf allen Ebenen. Der Klimawandel mit vermehrten Dürreperioden und Starkregenereignissen hat uns in den vergangenen Jahren gezeigt, wie wichtig dieses Ziel ist. Gemeinsam mit den anderen Nordwaldeck-Kommunen wurde eine Kooperationsvereinbarung „Klimaschutzmanagement Nordwaldeck“ geschlossen, um gemeinsam die Förderung des Klimaschutzes voranzutreiben. Als Naturschutz-/Gewässermaßnahmen sind für die kommenden Jahre weitere Investitionen im Bereich Stadtwald sowie Renaturierungsmaßnahmen an Gewässern vorgesehen.

Wie Sie sehen, kommen auf die Stadt Volkmarsen im Jahr 2024 erneut zahlreiche Projekte zu. Diese werden insbesondere auch mit Hilfe der Unterstützung der städtischen Gremien, der Kirchen, Vereine und Institutionen umgesetzt.

An dieser Stelle möchte ich mich daher für die bisher gute Zusammenarbeit mit den hauptamtlich und ehrenamtlich Tätigen bedanken und freue mich auf eine weiterhin gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Für das Jahr 2024 wünsche ich Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, alles Gute, viel Erfolg und vor allem Gesundheit.

Volkmarsen, im Februar 2024

*Hendrik Vahle*

Bürgermeister der Stadt Volkmarsen